Paul-GerhardtNACHRICHTEN UND INFORMATIONEN
DER EV.-LUTH. PAUL-GERHARDTKIRCHENGEMEINDE BADENSTEDT
UND VERANSTALTUNGEN
AUS DER KIRCHENREGION WEST

IM STADTKIRCHENVERBAND HANNOVER-GARBSEN-SEELZE

MÄRZ /APRIL 2024





Ostern 2024

"Ich will gar keine Nachrichten mehr schauen" – diesen Satz mag so manche/r in den letzten Monaten gedacht, gesagt oder auch umgesetzt haben. Die Krisen

dieser Welt, Kriege, Klima, Katastrophen... irgendwann ist das Maß des Erträglichen erschöpft, irgendwann mündet die ohnmächtige Aufnahme von negativen Informationen in Resignation und Apathie.

Ich glaube, es ist sehr klug, ein "gutes"

Maß für die alltäglichen Informationen über die Nachrichtenkanäle zu finden. Ein Zuviel davon kann nämlich meine Wahrnehmung über die Welt einseitig machen. "Alles ist immer da" - ein Vers aus der buddhistischen Spiritualität. Neben all dem Schweren, den Krisen, dem Leid, dem Kummer.... gibt es auch noch das Gelingende, das Heilende, das Freud- und Lustvolle. Gleichzeitig ereignet es sich mit dem Anderen. Und es ist so wichtig, genau das auch in diesen Zeiten im Blick zu behalten. Immer mehr Zeitungen, Sender und Online-Inhalte haben dazu neuerdings auch Angebote: "Nur positive Nachrichten", "Alles Gute", "Good News", ... nur einige Titel dazu.

Ganz sicher passt das Fest, auf das wir zugehen zu "go(o)d News": Ostern steht vor der Tür. Ostern, da siegt das Licht über das Dunkel, das Leben über den Tod, die Hoffnung über die Resignation. Wir brauchen dieses Mut machende Fest mehr denn je. Wir können uns inspirieren lassen von der unbändigen Kraft der Natur, die jetzt zu neuem Leben erwacht. Ostern, das Fest der Auferstehung, welch ein Triumph des Lebens durch Schmerz, Verzweiflung,

Gewalt und Tod hindurch. Manchmal, da ist Leben auch ein "Ertragen" und "Auf sich nehmen" dessen, was sich unserem Einfluss entzieht, was wir ohnmächtig hinnehmen müssen. Doch dem Karfreitag folgt der Ostermorgen, der

Stein vor dem Grab ist weg, Gott macht einen neuen Anfang möglich und weicht mit diesem Ereignis auch in den dunkelsten Stunden nicht von unserer Seite. Der Schweizer Pfarrer und Schriftsteller Kurt Marti beschreibt das so:

Ihr fragt, wie ist die Auferstehung der Toten?

Ich weiß es nicht.

Ihr fragt, wann ist die Auferstehung der Toten?

Ich weiß es nicht.

Ihr fragt, gibt es eine Auferstehung der Toten?

Ich weiß es nicht.

Ihr fragt, gibt es keine Auferstehung der Toten?

Ich weiß es nicht.

Ich weiß nur, wonach Ihr nicht fragt: Die Auferstehung derer, die leben.

Ich weiß nur, wozu Er uns ruft: Zur Auferstehung heute und jetzt.

Diakon Klaus Bulenz



Die Kandidat*innen stellen sich vor

Im Februar wurden die Wahlunterlagen für die Kirchenvorstandswahl an die Kirchenmitglieder verschickt. **Bis zum 3. März 2024** können Sie Ihre Stimme online oder direkt vor Ort in der Gemeinde nach dem Gottesdienst **am 10. März 2024 von 11:00 bis 13:00 Uhr** abgeben. Hier stellen sich die fünf Kandidat*innen der Paul-Gerhardt-Gemeinde vor.



Claudia Liedtke
Hallo, in der
Kurzvorstellung für die
Wahlunterlagen war nur
wenig Platz für
Inhalte. Ich

seit

zwanzig Jahren in Bad Enstedt (Badenstedt). Weil die Kirche, Kirchengemeinschaft mir viel gibt, möchte ich ihr auch etwas in Form einer ehrenamtlichen Tätigkeit zurückgeben. Ich habe bereits damit begonnen, Gemeindebriefe auszutragen. Bei Veranstaltungen mit der Gitarrengruppe und im Gottesdienst haben Sie mich möglicherweise auch schon gesehen, gehört. Welche Gestaltungsmöglichkeiten gibt es für das Gemeindeleben in Badenstedt und der Kirchenregion West? Vielleicht gibt es auch die Möglichkeit, auf der Paul-Gerhardt-Internetseite einen Veranstaltungskalender mit besonderen Ereignissen einzupflegen, damit möglicherweise mehr Menschen darauf aufmerksam werden? Eines meiner Hobbys ist das Fotografieren. Sie merken, dass ich schon die eine oder andere Idee im Hinterkopf habe. Haben Sie Anregungen? Dann äußern Sie sie bitte.

Markus Kröger, Lehrer, verheiratet, zwei Kinder.

Ich bin seit nunmehr zwei Legislaturperioden im Kirchenvorstand tätig. In dieser Zeit habe ich viele offenherzige und engagierte Gemeindemitglieder kennengelernt. Ich habe konstruktive Kritik und viel positive Rückmeldungen erfahren. Dies motiviert mich, meine Interessen und Stärken weiterhin zum Wohle einer lebendigen und vielfältigen Gemeinde einzubringen. In den vergangenen Jahren habe ich mich Bauausschuss/Gebäudemanagement und als Sicherheitsbeauftragter engagiert. Hierbei war mir besonders daran gelegen, die technische und bauliche Basis dafür zu schaffen, dass das Kirchengebäude und unser Gemeindehaus von allen Gemeindemitgliedern gerne aufgesucht werden und somit ein wichtiger Mittelpunkt unseres Gemeindelebens sind. Obwohl ich als Berufstätiger eigentlich immer das Gefühl habe, zu wenig Zeit für dieses Ehrenamt zu

haben, bereitet mir die Ar-

beit viel Freude. Deshalb würde ich gerne auch die nächsten Jahre im Dienst der Gemeinde weiterarbeiten und stelle mich zur Wahl in den Kirchenvorstand.





Marianne Petsch

Ich bin 68 Jahre alt, seit zwei Jahren Lehrerin im Ruhestand, verheiratet und wohne mit meinem Mann seit gut 35 Jahren in Badenstedt West. Zu meiner kleinen Familie gehören noch zwei Töchter mit Schwiegersöhnen und zwei Enkelkinder.

Die ehrenamtliche Arbeit in der Paul-Gerhardt-Gemeinde und in der Kirchenregion West (Ahlem, Davenstedt, Badenstedt und Velber) war und ist ein wichtiger Teil in meinem Leben, daher kandidiere ich erneut für die Wahl zum Kirchenvorstand. Die Zukunft der Gemeinde und der Kirchenregion liegt mir weiter am Herzen. Meine Erfahrung und mein Wissen der Kirchenstrukturen, der Finanzen, der verschiedenen Gottesdienstformen und der Möglichkeiten, mit Menschen Altes und Neues zu initiieren, möchte ich gerne einbringen.

Auch wenn die kommenden Jahre für die Gemeinden immer schwieriger werden - der Mitgliederschwund und damit verbunden zurückgehende Finanzmittel, die Einsparung von Hauptamtlichenstellen sind Kennzeichen dieser Entwicklung müssen wir uns als Gemeinde diesen Herausforderungen stellen und damit umgehen. Die Paul-Gerhardt-Gemeinde mit dem Kirchraum, Gemeindehaus und Außengelände soll ein bedeutender Ort im Stadtteil bleiben, ein Ort der Begegnung, der Gemeinschaft, der Angebote für Jung und Alt, der Möglichkeit, seinen Glauben zu leben, ein Ort, der Angebote für die ganz Kleinen, für die Älteren, aber auch für junge Familien macht. Die Gemeinde ist schon jetzt gut vernetzt im Stadtteil, die Aufgabe für den Kirchenvorstand wird es sein,

dieses zu erhalten und weitere Anknüpfungspunkte zu Vereinen und Projekten zu suchen. Dazu müssen wir Wege finden, Menschen für die Gemeindearbeit zu gewinnen. Menschen, die Lust haben, mitzumachen, ein Projekt mit anzu-

schieben, Vorschläge für Neues einbringen. Wenn jede/jeder ein paar Stunden der kostbaren Zeit für die Gemeinschaft investiert, kann man vieles mehr auf die Beine stellen.

Traditionen und Visionen, Menschen mit unterschiedlichen Lebensmodellen, die Veränderung von Arbeit und Freizeit in den nächsten Jahren, das sind Herausforderungen, die ich gern mit

anderen Menschen im Kirchenvorstand angehen möchte.

Ingrid Kürsten

Ich bin 67 Jahre alt und pensionierte Landesbeamtin. Fast mein ganzes Leben lang gehöre ich dieser Gemeinde an. Seit zwölf Jahren bin ich auch im Kirchenvorstand und die Arbeit mit den und für die Menschen in der Gemeinde hat mir viel Freude gemacht. Die gute Vernetzung der Kirchengemeinde im Stadtteil und Stadtbezirk ist mir sehr wichtig und ich möchte sie weiter fördern. Die Gemeinde sollte Angebote für alle Altersgruppen bieten. Mein persönlicher Schwerpunkt ist der Seniorenbereich und die Umgestaltung des Außengeländes zur Förderung der Vielfalt von Pflanzen und Tieren liegt mir besonders am Herzen.



Thorsten Frenzel-Früh. 70. verheiratet. drei erwachsene Kinder.

Ich lebe seit 40 Jahren in Badenstedt, wo ich beruflich zunächst an der Orientierungsstufe als Lehrer tätig war. Im Laufe meines Berufslebens habe ich in unterschiedlichen Funktionen für Schule und in der Schulverwaltung gearbeitet, zuletzt im Niedersächsischen Kultusministerium Dort waren Gesamtschulen und Ganztagsschulen meine

Schwerpunkte. Inzwischen genieße ich den Ruhestand und freue mich über die zusätzliche Zeit für meine Familie. für Gartenarbeit,



Wandern und Radwandern und für ein abwechslungsreiches Kulturprogramm.

Kirche spielt in meinem Leben eine konstante und verlässliche Rolle, oft im Hintergrund, aber immer präsent. Sie hat mir, insbesondere in meiner Jugendzeit, so manches ermöglicht, für das ich dankbar bin. Jetzt, da mir freie Zeit zur Verfügung steht, denke ich, dass ich davon etwas zurückgeben sollte. Das Angebot in unserer Kirchengemeinde ist vielfältig und attraktiv. Es zu bewahren und die lebhafte Gemeindearbeit weiterzuentwickeln, dabei auch neue Ideen aus der Gemeinde aufzugreifen und zu unterstützen, sind der Grund für meine Bereitschaft, im Kirchenvorstand der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde mitzuarbeiten.

Zeit für Kinder



Jede Sekunde zählt, ob beim Countdown für das neue Jahr, beim 100m-Sprint oder wenn man die letzte mögliche Stadtbahn noch bekommen möchte. Jede Sekunde zählt, um mal eben duschen zu gehen, kurz mal Absprachen zu treffen oder beim Schlafen, bevor das Baby wieder die volle Aufmerksamkeit braucht.

Mit "Zeit für Kinder" soll im Wettlauf gegen die Zeit etwas Ruhe einkehren können. Ein- bis zweimal die Woche kommt eine ehrenamtliche Person in die Familie, um mit dem Baby spazieren zu gehen, zu spielen oder beim Schlafen aufzupassen. So werden die Eltern entlastet und das tut der gesamten Familie gut und kann neue Kraft für den Alltag bringen.

Wir suchen für die Unterstützung in den Familien Menschen die Freude im Umgang mit Babys und Kleinkindern haben.

Haben Sie Interesse oder weitere Fragen, dann melden Sie sich gerne bei: Miriam Günther 0511-1241-420 guenther@fabi-hannover.de

Miriam Günther



Ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf...



Pastor Kronast inmitten seiner Gemeinde

... mit diesem Bibelwort war die Einladung zur Verabschiedung von Pastor Dr. Manuel Kronast überschrieben. Am 7. Januar haben wir gemeinsam gefeiert. Ja, bei allem Abschiedsschmerz konnten wir ein Fest feiern und uns gemeinsam freuen über all das, was war und zuversichtlich zugehen auf all das, was nun werden wird.

Wir haben uns in einem Festgottesdienst berühren lassen von der Fülle an Gästen und Beiträgen, von einem überwältigen-



Für musikalische Begleitung im Gottesdienst und danach sorgten die Familie Pahl (Foto) und der KiKoBa

den Kinder- und Jugendchor Badenstedt und hatten im Anschluss reichlich Zeit, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Bilder geben einen kleinen Eindruck.



Superintendentin Bärbel Wallrath-Peter mit Pastor Kronast

Und nun wird es spannend, denn wir werden aufmerksam beobachten dürfen, was das Neue ist, das Gott nun schafft, sowohl hier in unseren Gemeinden als auch im Referat 24 des Landeskirchenamts. Für seinen neuen Dienst wünschen wir Manuel Kronast alles erdenklich Gute und Gottes Segen!

Pastor Johannes Rebsch



Abschiedsgeschenk für schlechte Zeiten

Veränderungen im Kirchenvorstand

Mit der Versetzung von Dr. Manuel Kronast an das Landeskirchenamt ist seit dem 1.

Ianuar die Pfarrstelle in unserer Kirchengemeinde vakant. In diesem Zusammenhang gab es Veränderungen im Kirchenvorstand. Petra Franz ist



Petra Franz

jetzt Vorsitzende und Marianne Petsch ist stv. Vorsitzende des Kirchenvorstands.



Marianne Petsch

Pastor Johannes Pastor Johannes Davenstedt VaRebsch als Vakanzvertreter vervollständigt das Gremium. Er ist Pastor in unserer Nachbargemeinde St. Johannes Davenstedt

und Kapellengemeinde Velber. Dadurch kennt er die Kirchenregion West mit ihren Besonderheiten und die hauptamtlichen Kollegen und Kolleginnen sehr gut.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm und heißen ihn herzlich Willkommen in der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde!

Petra Franz

Die Paul Gerhardt sucht...

für ihr Pfarramt eine neue Pastorin oder einen neuen Pastor. Schon einige Monate war die Stelle – leider noch ohne Erfolg – ausgeschrieben. Nun hat der Kirchenvorstand in Badenstedt entschieden, die Stelle den Berufsanfängern anzubieten, die im Juli ihre Ausbildung abschließen. Bis dahin bleibt die Stelle zwar leer, die Gemeinde aber nicht verwaist. Es gibt einen sogenannten Vakanzvertreter. So darf ich mich nun nennen und stelle mich vor: Johannes Rebsch – eigentlich Pastor in Davenstedt und Velber.

Bis die Stelle in Badenstedt eine*n Nachfolger*in gefunden hat, werde ich die pfarramtlichen Aufgaben vertreten und habe dazu eine zusätzliche Viertelstelle. Damit ist sicher nicht immer so viel möglich, wie es sich manche/r wünscht, aber doch bestimmt mehr als es viele befürchtet haben. Und so freue ich mich sehr darauf, Sie, die Gemeinde, in den nächsten Monaten besser kennen zu lernen. Und falls Sie mich kennen lernen möchten: Am besten im Gottesdienst oder unter 402045 – da ist zwar öfter mal nur der Anrufbeantworter, aber wenn Sie mir eine Nummer hinterlassen, melde ich mich!

Pastor Johannes Rebsch



Pastor Johannes Rebsch

Klimafasten 2024 – Das richtige Maß

Wie geht "Fasten für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit"?

Die traditionelle Zeit des Verzichts zum Anlass nehmend kann die Fastenzeit genutzt werden als Zeit für positive Veränderungen und neue Erfahrungen unter dem Fokus: Was nützt dem Klima, was zukünftigen Generationen und den Menschen des globalen Südens? Anders handeln, Teile des Lebensstils überdenken und Veränderungen bewusst ausprobieren!

Die ökumenische Fastenaktion Klimafasten lädt vom 14. Februar bis zum 30. März 2024 dazu ein, über das richtige Maß nachzudenken und gemeinsam herauszufinden, was wir wirklich brauchen.

In der Zeit von Aschermittwoch bis Ostern gibt es Anregungen und Tipps ...

- ... für das richtige Maß
- ... für andere Ernährung
- ... für Energie-Bewusstsein
- ... für neue Mobilität
- ... für Finanzen und Politik
- ... für lokales Handeln
- ... für nachhaltige Veränderungen

Klimafit

Neu ist eine Challenge, bei der Teilnehmende herausfinden können, mit welchen Klimaschutzmaßnahmen sie konkret wie viel CO2 einsparen können. Mehr Infos

und Anmeldung zur Challenge unter www.klimafasten. de/klimafit

Material zum Mitmachen

Eine Klimafastenbroschüre begleitet durch die eigene Fastenzeit und gibt praktische Anregungen für den Alltag. Das kostenlose Heft kann unter www.klimafasten.de heruntergeladen oder in größerer Stückzahl unter https://www.hkd-material.de/themen/umwelt-und-klimaschutz/ bestellt werden.

Auf der Internetseite www.klimafasten.de werden die Wochenthemen aufgenommen und weiter vertieft. Dort gibt es viele Infos, einen Veranstaltungskalender und außerdem jede Menge Material, das für die Arbeit in Gruppen genutzt werden kann: theologische Impulse, Videoandachten, Medienlisten und didaktische Konzepte zur Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Zusätzlich gibt es Infos über die Social-Media-Kanäle www.instagram. com/sovieldubrauchst und www.facebook.com/sovieldubrauchst.

Darüber hinaus finden im Rahmen der Klimafastenaktion an vielen Orten Veranstaltungsreihen mit Workshops, Vorträgen und Aktionen statt.

Kontakt

Klimafasten 2024 ist eine ökumenische Initiative von 24 Partnerorganisationen aus evangelischen Landeskirchen und katholischen Bistümern sowie Misereor und Brot für die Welt. Kontakt: info@klimafasten.de



EINWEIHUNG DES ERINNERUNGSGARTENS DES PFLEGEHEIMS BADENSTEDT (DIETRICH-KUHLMANN-HAUS) AM 27.11.2023

Im Außengelände des Pflegeheims gibt es jetzt ein Erinnerungsbeet. Es wurde auf Initiative der Mitarbeitenden des Pflegeheims ehrenamtlich in der Mitte des Gartens als Pflanzinsel angelegt. Im Anschluss an den Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen am 27.11.2023 wurde er festlich eingeweiht. Dort können Steine für die im Heim Verstorbenen abgelegt werden. Zur Einweihung wurde ein Stein für Dietrich Kuhlmann abgelegt.

Ingrid Kürsten

TANNENBAUMVERKAUF AM 16.12.2023 - THE SAME PROCEDURE AS LAST YEAR?

Nicht so ganz – diesmal ein anderer Wochentag. Nicht wie sonst an einem Freitag fand das adventliche Treiben (mit Tannenbaumverkauf) zum ersten Mal samstags statt. Grund war das weihnachtliche Stadionsingen in der Heinz von Heiden-

Arena am 15. Dezember, organisiert durch den Kirchenkreis Hannover, an dem üblicherweise viele Ehrenamtliche unserer Kirchengemeinde teilnehmen.

Kurzum wurde der Verkauf um einen Tag verschoben, was sich jedoch nicht als Nach-

teil erwies. Es erschienen viele vertraute Gesichter, aber auch viele neue – vor allem Berufstätige, die freitags arbeiten müssen.

Ansonsten vertrauter Ablauf – Start um 13 Uhr (Schnitt durch das Absperr-



band an der Gemeindewiese durch Herrn Pastor Dr. Kronast), Verkaufsbeginn von Bratwurst und Glühwein. Im Gemeindehaus gab es ein Kaffee- und Kuchenangebot, gesponsort von Eltern der Kindertagesstätte sowie von Ehrenamtlichen der Kirchengemeinde. Die Gitarrengruppe rundete den Nachmittag mit einem adventlichen Konzert ab.

Die kleinen Verkaufsstände mit Kunst-

handwerk, die es 2019 das letzte Mal gegeben hat, wurden nicht vermisst. Entsprechende Angebote gab es bereits beim Mondscheinbasar Anfang November sowie beim großen Weihnachtsmarkt gemeinden sam mit Geschäftsleuten Anfang Dezember (s. S. 12).

Der Dank gilt den vielen unterstützenden Händen, der Erlös kommt dem Biodiversitätsprojekt der Kirchengemeinde sowie der Kindertagesstätte zugute.

Petra Franz



Erfolgreicher Pflanz- und Aktionstag am 11.11.2023

Auch bei der 2. Auflage des Pflanz- und Ak-

tionstages für unser Außengelände fanden sich am Vormittag wieder zahlreiche Helfende ein, darunter viele Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Ein Schwerpunkt der Arbeiten lag auf der Reini-

gung und Bepflanzung des Rosenbeetes neben den Fahrradständern mit Bodendeckern. Eine noch schwierigere Aufgabe war die Grundsanierung der Pflanzfläche vor dem Gemeindehaus. Sie wurde beim Bau des Gemeindehauses 2001 angelegt und sehr schön bepflanzt. Im Laufe der



Jahre haben sich dort viele Pflanzen angesiedelt, die die ursprüngliche Bepflanzung stark beeinträchtigen. Um diese Pflanzen mit Wurzeln auszugraben, wurden zuerst alle

Pflanzen entnommen, die später wieder eingepflanzt werden sollen und dann die Erde durchgesiebt. Da der Boden sehr verdichtet war, war das eine mühsame Aufgabe.

Nach der Mittagspause, in der sich die Helfenden wieder mit einer von Silke Weber-Große gekochten Gemüsesuppe stärken konnten, setzte leider Regen ein, der die weiteren Arbeiten am großen Beet beendete. Da es von diesem Tag an bis Ende des Jahres sehr viel regnete, konnte die Aufarbeitung des Beetes nicht fortgesetzt werden. Viele Pflanzen warten noch eingeschlagen in Kisten hinter dem Gemeindehaus auf besseres Wetter und ehrenamtlichen Einsatz.

Neben den Außenarbeiten konnten die Konfirmandinnen und Konfirmanden unter fachkundiger Anleitung des Küsters Karl Bolte und seines Enkels Paul auch kleine Insektenhotels bauen. Sie hängen jetzt an vielen Stellen rund um das Gemeindehaus und konnten schon als Winterquartier für Insekten genutzt werden.

Um die Arbeiten im Außengelände fortzusetzen, ist für den 27. April 2024 ab 10 Uhr wieder ein Aktionstag geplant. Über viele interessierte Helfende würden wir uns freuen.

Die im letzten Jahr noch im kleinen Rahmen gestartete Pflanzenbörse soll auch am 27. April ab 11 Uhr wieder stattfinden. Wer selbstgezogene oder im Garten überzählige Pflanzen anbieten möchte, möge sich bitte bis zum 16.04.2023 im Gemeindebüro telefonisch oder per Mail anmelden.

Ingrid Kürsten

Schwedischer Nachmittag

Im letzten Gemeindebrief wurde bereits über das Ehrenamtsfest 2023 berichtet, dass der Kirchenkreis für die zahlreichen Ehrenamtlichen in seinen Gemeinden ausgerichtete hatte. Eine sehr gelungene, weil abwechslungsreiche, unterhaltsame und mit viel Liebe zum Detail gestaltete Veranstaltung, in der die Wertschätzung und der Dank für das vielfältige ehrenamtliche En-

gagement in unseren Gemeinden gut zu spüren waren.

Für unsere Paul-Gerhardt-Gemeinde hat jener Abend nun einen kleinen Nachhall. Denn das Los-Glück bei der Tombola bescherte uns einen "Schwedischen Nachmittag mit Superintendentin Bärbel Wallrath-Peter". Für diesen Nachmittag haben wir inzwischen den genauen Termin gefunden: Dienstag, 23. April 2024, 15:30 bis ca. 18:00 Uhr im Gemeindehaus.

Warum ein "schwedischer" Nachmit-

tag? Frau Wallrath-Peter unterhält langjährige Kontakte nach Schweden, ist dort häufig unterwegs und hat vieles wahrgenommen, von den Besonderheiten des Landes, den Lebensgewohnheiten der Menschen, von Kirche, Kunst und Kultur. In gemütlicher Runde wird sie "mysig" über ihre Eindrücke und Erfahrungen berichten und dabei so manchen Tipp für Schweden-Interessierte bereithalten. Vielleicht verrät sie uns auch etwas über Schwedens beliebtestes Gebäck, entführt uns in Schwe-

dens sagenhafte Seenlandschaft oder intoniert ein schwedisches Lied?

Lassen wir uns überraschen. Und freuen wir uns auf eine unterhaltsame und von schwedischen Köstlichkeiten begleitete Nachmittagsrunde.

Wer mit dabei sein möchte, ist herzlich willkommen. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme. Anmeldung für den "schwedischen Nachmittag" bitüber das Gemeindebüro. möglichst bis Anfang April. Mitgebrachte schwedische Requisiten, Postkarten, Fähnchen und anderes mehr sind an diesem Nachmittag gern gesehen, auf dass unser Gemeindesaal für den Moment eine landestypische Atmosphäre erhalte.

Thorsten Frenzel-Früh



Weihnachtsmarkt in Badenstedt nach der Coronapause – und es gibt ihn noch

Der 3. Dezember 2023 öffnete für die Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde ein neues Kapitel – einen Weihnachtsmarkt, zusammen mit dem Wirtschaftskreis Badenstedt (WKB), mit vielen Angeboten, drinnen und draußen, nicht mehr wie gewohnt auf dem Badenstedter Marktplatz, sondern auf dem Kirchengelände. Die Idee zu diesem Vorhaben gab es schon länger, da die Kirchengemeinde mitten im Stadtteil eine Infrastruktur bietet, die der Marktplatz ohne weiteres nicht hat - insbesondere ein Dach über dem Kopf, ausreichend Strom und warmes Wasser. So wurde die gemeinsame

Planung am 1. Advent umgesetzt. Nach einem Gottesdienst, den Pastor Dr. Kronast hielt, und ei-Begrüßung ner durch den Bezirksbürgermeister Rolf Schulz ging es dann um 12 Uhr los - auch das Wetter spiel-

te uns keinen Streich.

Vor der Kirche stand zwischen den Bäumen ein Kinderkarussell, im Außenbereich boten der Schützenverein Kartoffelpuffer und der Förderverein der Gebrüder-Körting-Schule Kinderpunsch an, dazu gab es Bratwurst und das traditionelle Adventsgetränk: Glühwein. Und wer Lust hatte, konnte mit den Pfadfindern über einer Feuerschale zünftig Stockbrot rösten.

Umrahmt wurde alles durch den Kin-

derchor Badenstedt unter der Leitung von Christine Etzold und vom Zauberer Simabu, der als "Walking Act" von Stand zu Stand schlenderte und mit seinen Zauberkünsten verblüffte.

Darüber hinaus stand vor dem Gemeindehaus der Mobile Treff des Diakonischen Werks mit Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme, die auch reichlich genutzt wurden.

In einer ruhigen Ecke im Kirchsaal hörten die Kleinsten einer Märchenerzählerin gespannt zu. Danach wurde es etwas lauter – der Mitmachzirkus Moskito lud zu ei-

> turbulenten nem Spektakel ein, bei dem die Moskitos immer wieder ihre Netze auswarfen, um sich erfolgreich Artisten aus den Zuschauerreihen zu angeln. Wilde Tiere, bärenstarke Kraftmenschen oder chinesische Gleichgewichts-

künstler bevölkerten die Manege und sorgten für Begeisterung.

An vielen kleinen Ständen im Gemeindehaus gab es eine reichhaltige Auswahl an Kunsthandwerk - eine gute Möglichkeit, sich in Ruhe nach Weihnachtsgeschenken umzuschauen

Als Alternative zum Adventskalender wurden diesmal vor Ort Lose verkauft und die Gewinne sofort ausgegeben - ein Glücksgriff. Die Hoffnung auf ein rasches Erfolgserlebnis beschleunigte den Absatz



und alle Lose waren schnell unter die Leute gebracht.

Kinderschminken für das jüngere Publikum sowie Waffeln und Kaffee, zubereitet vom Kirchenvorstand, rundeten die Angebote im Gemeindehaus ab.

Die vielen Besucher und Besucherinnen sorgten dafür, dass es am späten Nachmittag einen unerwarteten Engpass bei den Kartoffelpuffern und den Waffeln gab – Kartoffeln, Eier, Mehl und Milch wurden knapp. Schnelle Logistik kümmerte sich erfolgreich um den Nachschub.

Zusammenfassend erwies sich der erste Weihnachtsmarkt in Badenstedt nach Corona in neuer Umgebung als großer Erfolg, der durchaus Wiederholungscharakter besitzt.

Michael Franz







Gottesdienste in der Kirchenregion West

	Martin-Luther Ahlem	Paul-Gerhardt Badenstedt	St. Johannes Davenstedt	Gemeindehaus Velber	
Fr, 01. März Weltgebetstag	18:00 Uhr Regionaler ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Martin-Luther-Kirche Ahlem, VBG				
So., 03. März Okuli	17:00 Uhr Gospelgottesdienst mit dem ChoroFun P. Neukirch	10:00 Uhr Gottesdienst P. Siemers-Ziegler	10:00 Uhr Gottesdienst P. Rebsch		
Mi., 06. März			18:00 Uhr Passionsandacht in der Kapelle in Davenstedt, VBG		
So., 10. März Lätare	10:00 Uhr Foottesdienst P. Neukirch	10:00 Uhr Gottesdienst P. Rebsch	10:00 Uhr Gottesdienst P. Siemers-Ziegler	14:30 Uhr Gottesdienst P. Rebsch	
Mi., 13. März			18:00 Uhr Passionsandacht in der Kapelle in Davenstedt, VBG		
So., 17. März Judika	10:00 Uhr Gottesdienst P. Neukirch	10:00 Uhr	10:00 Uhr Gottesdienst P. iR. Krause		
Mi., 20. März			18:00 Uhr Passionsandacht in der Kapelle in Davenstedt, VBG		
So., 24. März Palmarum	10:00 Uhr Gottesdienst P. Neukirch	17:00 Uhr Gottesdienst P. Neukirch	10:00 Uhr Gottesdienst P. Siemers-Ziegler		
Do., 28. März Gründonnerstag	19:00 Uhr Regionales Tischabendmahl in Ahlem Anmeldung unter mlk.gottesdienst-besuchen.de oder unter 0511-480269, P. Neukirch				
Fr., 29. März Karfreitag	10:00 Uhr Gottesdienst P. Neukirch	10:00 Uhr Gottesdienst N.N.	10:00 Uhr Gottesdienst P. Rebsch	10:00 Uhr Gottesdienst P. Siemers-Ziegler	
So., 31. März Ostersonntag			06:00 Uhr Gottesdienst in der Osternacht VBG		
	10:00 Uhr	10:00 Uhr Gottesdienst P. Rebsch	10:00 Uhr Gottesdienst P. Siemers-Ziegler		

▼ = Abendmahl 🔘 = Taufe 🔐 = Chor 🖋 = Posaunen 🖊 = Flöten 📞 = Regional



	Martin-Luther Ahlem	Paul-Gerhardt Badenstedt	St. Johannes Davenstedt	Gemeindehaus Velber		
Mo., 01. Apr. Ostermontag	11:00 Uhr Regionaler Familiengottesdienst in Velber VBG					
So., 07. Apr. Quasimodogeniti	10:00 Uhr Gottesdienst P. Neukirch	10:00 Uhr Gottesdienst P. Rebsch	18:00 Uhr Gottesdienst P. Rebsch			
Mi., 10. Apr.	15:00 Uhr Regionale ökumenische Andacht am Mahnmal in Ahlem Dn. Langner					
So., 14. Apr. Misericordias Domini	11:00 Uhr Regionaler Gottesdienst "Kirche im Dorf" in Davenstedt VBG			venstedt		
So., 21. Apr. Jubilate	10:00 Uhr Gottesdienst P.iR. Krause	17:00 Uhr Gottesdienst zwischen Tee und Tatort, P. Rebsch, VBG	10:00 Uhr Gottesdienst P. Siemers-Ziegler	10:00 Uhr Gottesdienst P. Rebsch		
So., 28. Apr. Kantate	11:00 Uhr Regionaler Gottesdienst zum Erdüberlastungstag in Ahlem VBG					
	18:00 Uhr Regionaler Gottesdienst P. Siemers-Ziegler					
Sa., 04. Mai		15:00 Uhr Konfirmation P. Kronast				
So., 05. Mai Rogate	11:00 Uhr Konfirmation Dn. Marmann, P. Neukirch	11:00 Uhr Konfirmation P. Kronast	11:00 Uhr Konfirmation D. Bulenz			
4	Kindergottesdienst mit Frühstück in Ahlem im Gemeindehaus der Martin-Luther- Kirche am 10. März, 7. April und 5. Mai, jeweils sonntags um 9:30 Uhr					
KIRCHE MIT	Kindergottesdienst in Badenstedt, im Gemeindehaus der Paul-Gerhardt-Kirche, siehe Homepage und Schaukasten					
KINDERN		t in Velber am 01. A				

P/Pn. = Pastor/in, D./Dn. = Diakon/in, V./Vn. = Vikar/in, L./Ln. = Lektor/in, VBG = Vorbereitungsgr., iR. = in Ruhe



Teamtreff

Für alle Teamer*innen und Trainees,

einmal im Monat, dienstags, 18-20 Uhr, Ort beachten!

23. April: Bibel und Glauben, Badenstedt

Bei einer Tasse Tee werfen wir einen Blick in die Bibel und unterhalten uns über Glaubensfragen.

Jugendtreff

Für alle Jugendlichen ab 12 Jahre,

einmal im Monat, dienstags, 18-20 Uhr

12. März: Pizza backen, Davenstedt

Wir wollen mit euch Pizza backen und diese gemeinsam zum Abendbrot essen. Zur Planung benötigen wir eine Anmeldung. Bitte meldet euch bis spätestens zum 5. März an – die Plätze sind begrenzt.

2. April: Capture the Flag, Davenstedt

Wir spielen Capture the Flag, ein Großgruppenspiel mit viel Bewegung.

Treffpunkt ist das Gemeindehaus in Davenstedt. Von dort gehen wir gemeinsam zur Wiese am Davenstedter Markt.

Bringt Sportsachen und feste Schuhe mit, die auch dreckig werden dürfen.

Bei schlechtem Wetter haben wir einen Plan B im Gemeindehaus in Davenstedt – lasst euch überraschen.

Wir freuen uns auf euch!

Das Vorbereitungsteam und Diakonin Anne-Katrin Marmann

E-Mail: Anne-Katrin.Marmann@evlka.de

Mobil: 01520 5870926

Juleica – was ist das?

Die Evangelische Jugend Hannover bietet interessierten Jugendlichen eine Ausbildung für die ehrenamtliche Tätigkeit in der Arbeit mit Jugendlichen, an deren Ende die Juleica (Jugendgruppenleiter*innencard) steht.

Am Juleica-Grundkurs kann man bereits mit 15 Jahren teilnehmen.

Termine sind 24.03. – 30.03. 2024 und 22.07. – 02.08.2024

Für mehr Informationen und Anmeldung: www.ei-hannover.de





In den Osterferien finden wieder die regionalen Kinderferientage statt.

Bis zu 30 Kinder und 10 Jugendliche, die ehrenamtlich helfen, werden gemeinsam draußen und drinnen toben, spielen, basteln und ganz viel Spaß haben! Diesmal wollen wir uns mit der Ostergeschichte beschäftigen. Außerdem essen wir gemeinsam Mittagessen.

Wer? Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren Wann? 19.-21. März 2024, jew. 10 bis 15 Uhr Wo? St.-Johannes-Kirchengemeinde Davenstedt, Altes Dorf 10

Wir freuen uns auf Euch!

Diakonin Anne-Katrin Marmann und Team

Die Anmeldungen liegen zu den Öffnungszeiten der Gemeindebüros in den Kirchengemeinden in Badenstedt und in Davenstedt aus. Außerdem steht die Anmeldung als Download auf den Webseiten der Kirchengemeinden unserer Region zur Verfügung.

Bitte geben Sie die ausgefüllte und unterschriebene Anmeldung im Gemeindebüro der St.-Johannes-Kirchengemeinde in Davenstedt ab oder senden Sie diese per E-Mail an KGJohannes.Hannover-Davenstedt@evlka.de.

Vorschau...

...um die Termine schon mal im Kalender vorzumerken:

07.-09. Juni 2024

Jugendfreizeit für Jugendliche von 14 bis 19 Jahren

08.-10. Oktober 2024

regionale Kinderferientage in Davenstedt



Diakonie-Infocenter Quartier mit Hedda Beißner Termine März – April 2024

Paul-Gerhardt-Gemeindehaus, Eichenfeldstr. 12 – wenn nicht anders angegeben

Arbeitsgruppe Quartiersentwicklung

Monatlich dienstags um 13:00Uhr 05. März, 09. April, 07. Mai

Quartiersfrühstück

Monatlich freitags um 10 Uhr 08. März, 12. April, 10. Mai

Bewegung auf dem Stuhl

Montags von 13:00 bis 14:00 Uhr 11. März, 08. April, 13. Mai Freitags von 12:00 bis 13:00 Uhr 15. März, 19. April, 17. Mai

Bingo-Nachmittag

Monatlich montags um 14:00 Uhr 11. März, 08. April, 13. Mai

Mittagskonzert 12:12 und mehr

Dienstag, 12. März um 12:12 Uhr Neustädter Hof- und Stadtkirche

Wanderung zur Bergschänke

Donnerstag, 21. März um 11:30 Uhr Treffpunkt: Vor dem Gemeindehaus

Quartierssofa mit 'Prominenten' aus Stadtteil und näherer Umgebung

Dienstags von 14:30 bis 16:30 Uhr 19. März, 16. April, 21. Mai

Quartierssprechstunde mit Sozialberatung

Monatlich dienstags von 14:00 bis 15:30 Uhr Pflegeheim Badenstedt, Eichenfeldstr. 20 26. März, 30. April, 28. Mai

Denksport am Mittag

Dienstags von 12.00 bis 13:30 Uhr 19. März; 02. u. 30. April; 07, 21. u. 28. Mai Weitere Veranstaltungen sind in Planung!

ANGEBOTE FÜR TRAUERNDE

Trauergesprächsgruppe für Mütter, die um ihre erwachsenen Kinder trauern an iedem 3. Freitag im Monat

von 10:00 bis 11:30 Uhr 15. März, 19. April, 17. Mai

Neue Gesprächsreihe ab 30. April:

Trauergesprächsgruppe für Menschen, die um ihre(n) Partner*in trauern Dienstags von 16:00 bis 17:30 Uhr

Zu den Gesprächsgruppen sind Anmeldungen und Vorabgespräche unbedingt erforderlich.

Trauercafé Lichtblick

Zusätzlich wird an jedem 1. Freitag im Monat, von 14:30 bis 16:00 Uhr, ein offener Treffpunkt für Trauernde im Gemeindehaus der Ev.-luth. Thomasgemeinde in Oberricklingen angeboten. Anmeldungen sind dafür nicht notwendig.

Termine für Beratungs- und Trauereinzelgespräche (auch Hausbesuche) können jederzeit vor Ort vereinbart werden. Siehe auch im Westend-Kurier und im Quartiersveranstaltungskalender.

Anmeldung unter Tel. 0511 3687119 oder Email hedda.beissner@dw-h.de



Am Freitag, dem 1. März 2024 um 18 Uhr, laden wir in die Martin-Luther-Kirche in Ahlem zum Weltgebetstagsgottesdienst ein. Wie schon in den vergangenen Jahren, so hat auch in diesem Jahr eine ökumenische Frauengruppe aus unserer Region, diesen Gottesdienst vorbereitet.

Im Anschluß an den Gottesdienst gibt es Gelegenheit, bei einem landestypischen Imbiss ins Gespräch zu kommen.

Ein "Band des Friedens" als Hoffnungszeichen

"....durch das Band des Friedens" – so ist der Gottesdienst zum Weltgebetstag (WGT) 2024 aus Palästina überschrieben. Dieser Titel greift den zentralen biblischen Text des diesjährigen WGT aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus auf:" Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält." (Eph.4,3)

"... durch das Band des Friedens" – das scheint seit den unfassbaren und grausamen Terrorakten der Hamas vom 7. Oktober 2023, die der WGT scharf verurteilt, und den Militäreinsätzen Israels im Gazastreifen mit tausenden Toten wie eine Illusion: Frieden im Heiligen Land. Ein Leben, in dem "Gerechtigkeit und Frieden sich küssen", wie es in Psalm 85 der Gottesdienstliturgie für 2024 heißt – eine ferne Vision, an der die Weltgebetstagsbewegung festhalten will.

Wann, wenn nicht jetzt, sollten christliche Frauen aller Konfessionen sich weltweit zu Gottesdienst und Gebet, zu Klage und Schweigen, zu inständigem Bitten um Frieden versammeln? Wann, wenn nicht jetzt? In unserem gemeinsamen Gebet hoffen wir darauf, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für das Erreichen des Friedens getan wird.

Rund um den Globus beten am ersten Freitag im März 2024 Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche in den WGT-Gottesdiensten sehnsuchts- und hoffnungsvoll darum, dass Frieden weltweit und auch in Israel und Palästina keine Utopie bleibt, sondern Wirklichkeit wird und in ihrem Alltag Einzug hält.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Durch die Sammlung von Spenden werden jährlich weltweit Projekte zur Stärkung von Frauen vor Ort unterstützt.

Unter der Kontonummer: IBAN DE 42 5206 0410 0004 004540 nimmt der Weltgebetstag e.V. Ihre Spende entgegen.

Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e.V und Erika Weise, Ilona Hoferichter











Tag & Nacht für Sie da: **0511 / 49 02 28**

Hannover: Grünaustraße 7 www.boecker-meinecke.de

Unsere Gruppen und Kreise

SENIORENKREIS

an jedem 3. Montag im Monat Aktuelle Termine auf Anfrage Leitung: Frau Grünhagen (Tel. 49 06 19)

BIBEL AKTUELL

Am 04.03. und 08.04., jeweils 19:30 Uhr

CHRISTLICHE PFADFINDERSCHAFT DEUTSCHLANDS

Termine außerhalb der Schulferien: Kinder (ca. 6-11 Jahre): montags, 16:30 -18:00 Uhr; Elin Wöbking (0173 16 25 341) Jugendliche (ca. 12 - 18 Jahre): montags, 18:00 - 20:00 Uhr; Johannes Welsch Email: pfadfinder-badenstedt@gmx.de Tel. 01523-1831908

GITARRENGRUPPE

Sing- und Spielkreis für Erwachsene Freitags 14 Uhr im Gemeindehaus Leitung: Ulrike Dutz (Tel. 59 08 2550)

KRABBELGOTTESDIENST

Vorbereitungsgruppe – einmal monatlich vor den Gottesdienstterminen. Kontakt: Stefanie Kronast: Tel. 49 43 20 oder krabbelgottesdienst@kron-ast.de

GOTTESDIENSTE "ZWISCHEN TEE UND TATORT"

Vorbereitungsgruppe – Bei Interesse bitte im Gemeindebüro melden.

BESUCHSDIENST

zu hohen Geburtstagen. Wer mitmachen will, melde sich gerne im Gemeindebüro.

Wir sind für diese Seite angewiesen auf Hinweise der Gruppen und Kreise. Insofern ist es möglich, dass Angaben nicht mehr korrekt sind, auch wenn wir uns bemühen, das zu vermeiden. Für Hinweise sind wir sehr dankbar!

ACRYLMALEREI FÜR ERWACHSENE

Donnerstags 15–17 Uhr im Gemeindehaus Leitung: Andreas Raatz (Tel. 49 92 37)

TÖPFERGRUPPE

für Erwachsene – vierzehntägig Do., 9.30–12 Uhr im Gemeindehaus; Leitung: Edda Detlefsen (Tel. 49 11 69)

GEMEINDEBRIEF-VERTEILER/INNEN

Es werden immer wieder Austrägerinnen und Austräger gesucht – bitte wenden Sie sich an das Gemeindebüro (49 43 03)! Die Ausgabe Mai-Juli 2024 kann ab 23. April 2024 im Gemeindehaus abgeholt werden. Vielen Dank!

Freiwillige Gemeindespende

Die Freiwillige Gemeindespende ergab bis zum 31.12.2023 7.665 Euro. Vielen Dank an alle, die bisher gespendet haben!





Frank Tschirschwitz

Elektroinstallateurmeister

Ausführung sämtlicher Elektroinstallationsarbeiten

Auf der Kuhbühre 22 30455 Hannover

Telefon: 0511 - 49 85 79 frank.tschirschwitz@htp-tel.de



IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde

Eichenfeldstr. 12. 30455 Hannover

Redaktionsausschuss: Britta Füllgrabe, Daniela Grün, Dr. Ernst Kürsten, Ingrid Kürsten, Johannes Rebsch (v.i.S.d.P.). Christine Wismer:

Layout: Britta Füllgrabe und Christian Spengler (Gottesdienst- und regionale Jugendseiten)

Abbildungen (wenn nicht direkt angegeben): epd-Bild/Neetz (15 o.re); Frenzel-Früh (Titel, 4); HGVorndran/SchalomNet (15 u.li.); Klöpper (Titel, 7); Kröger (Titel; 3); Kürsten (Titel, 4, 9, 10, 12); Liedtke (Titelblatt, 3); Neukirch (6); Petsch (Titel, 4, 7); Trierweiler (7)

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 4.800

Redaktionsschluss für die Ausgabe Mai-Juli 2024: **25. März 2024.** Namentlich benannte Beiträge müssen nicht der Meinung der Redaktion oder des Kirchenvorstands entsprechen. Beiträge können von der Redaktion inhaltlich bearbeitet oder gekürzt werden.

10 12 02

SO ERREICHEN SIE UNS

Compindabilira Eichanfaldetr da Daniala Criin

Gemeindeburo, Eichenfeldstr. 12, Daniela Grun		0511 – 49 43 03
Bürozeiten: Di. 9–11 Uhr, Do. 9–11 Uhr und 16.30–18.00 Uhr		
eMail: KG.Badenstedt@evlka.de	Fax	0511 – 49 46 40
Homepage: www.paul-gerhardt-kirche.de		
Pastor Johannes Rebsch, Altes Dorf 10, Johannes.Rebsch@evlka.	de	0511 – 40 20 45
Diakon*innen der Kirchenregion West		
Anne-Katrin Marmann, Anne-Katrin.Marmann@evlka.de		01520 58 70 926
Klaus Bulenz, Altes Dorf 10, Klaus.Bulenz@evlka.de		0511 - 47 50 346
Gemeindemanagerin der Kirchenregion Carolin von der Wense		0176 - 595 97661
Küster und Hausmeister Karl-Lukas Bolte		0157 - 377 06499
Kirchenmusikerin Helga Badt, Am Kirchfeld 31, Velber		0511 – 48 39 21
FSJlerin Jamie-Lee Pause – über das Gemeindebüro		
Kindertagesstätte, Jutta Fricke, Eichenfeldstr. 14		0511 – 49 46 03
Kirchenvorstand, über das Gemeindebüro		
Dietrich-Kuhlmann-Haus (Pflegeheim Badenstedt), Eichenfelds	str. 20	0511-4998-0
Pastorin Judith Augustin, Judith. Augustin@dw-h.de		0172 - 53 22 074
Diakoniestation West, Eichenfeldstr. 20 (Eingang Empelder Straf	3e)	0511 - 65 522740

SPENDENKONTEN

Kirchengemeinde (bitte nur für Spenden benutzen!):

Empfängerin: Ev.-luth. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde

Evangelische Bank eG – IBAN DE85 5206 0410 7001 0726 09 – BIC: GENODEF1EK1 Verwendungszweck: 726-63-SPEN (bitte unbedingt angeben!) – evtl. Spendenzweck